

Das Kunstfest in Barnitz ist eingetrommelt

Barnitz (fh) Über 400 begeisterte Gäste unter Apfelbäumen, eine laue Sommernacht, ein mit Fackeln illuminierter Kunstgarten und ein fulminantes japanisches Trommelfeuer – so startete das Trave-Sommeratelier im idyllischen Künstlerdorf Barnitz.



Großer Auftakt des Trave-Sommerateliers: Über 400 Gäste waren zum Eröffnungskonzert mit der Gruppe Tengu Daiku in den Kunstgarten gekommen.

Foto: F. Hürdler

Die bundesweit bekannte Gruppe Tengu Daiku unter Führung des Niederländers Erik Ruigrok war zum zweiten Mal bei der Malerin Ute Elisabeth Herwig zu Gast. Auf vier kleineren Trommeln und einer mannshohen Trommel, die O-daiko, lockten die fünf Musiker ungewohnte, doch im Zusammenspiel sehr faszinierende Töne hervor, die das Publikum zu viel Applaus und sogar zum Tanzen animierte. Taiko - traditionelles japanisches Trommeln - ist eine Synthese aus Rhythmus, Bewegung und Geist. Die Wurzeln der präsentierten Trommelstücke der seit 2001 bestehenden Gruppe Tengu Daiko liegen über ganz Japan verteilt. Im Laufe der Zeit kamen immer neue Eigenkompositionen hinzu. „Der erste Trommelkurs ist bereits ausgebucht. Aber am 3. August wurde ein Zusatzkurs eingerichtet, in dem noch einige Plätze frei sind“, so die Ute Elisabeth Herwig. Noch bis zum 4. August er-

warten die Gäste des Trave-Sommerateliers weitere Abendveranstaltungen. Am



Drei Frauen, drei Trommeln, unzählige Töne: Tengu Daiku begeisterte das Publikum beim Trave-Sommeratelier.

Foto: F. Hürdler

Sonntag, 29. Juli, kommt die Gruppe Lada Synergica aus Leipzig mit Klezmer und ost-

europäischer Musik nach Barnitz, Lokfeld 36. Eine Lesung des ungarischen Autoren György Dalos aus seinem Buch „Seilschaften“ erwartet die Gäste am Mittwoch, 1. August. Am Sonnabend, 4. August werden aktuelle ungarische Kurzfilme gezeigt.

Der TraveArt e.V. lädt zudem herzlich ein, an den von den Künstlern gestalteten Abenden mit wechselnd Vortrag, Werkschau, Performance, Kurs-Präsentation, Spiel, Diskussion, Film, Theater, Musik am Feuer teilzunehmen. Die Künstler-Abende beginnen nach dem gemeinsamen Abendessen ab 20 Uhr. Der Eintritt ist frei für Kursteilnehmer, ehrenamtliche Helfer und Gastgeber der Künstler. Gäste zahlen für die Künstler-Abende fünf Euro. Einige Restplätze sind noch in den Kursen Radierung, Zeichnen, Cartoons für Jugendliche und Sandstrahl-Glas-Objekte frei. Infos unter Telefon 04533/6101927 oder unter www.traveart.net.